



SATTEINER PFARRBLATT

Nr. 270

April - Mai 2023





Die Aufrichtung der restaurierten Statue des Hl. Sebastian soll der Startschuss zur Innensanierung der Sebastianskapelle sein. Mit der Hilfe aller Sateinser*innen soll dieses Kleinod unserer Gemeinde wieder der liturgischen Verwendung zugeführt werden. „Was du ererbt von deinen Vätern hast, erwirb es, um es zu besitzen!“ (Faust, Johann Wolfgang von Goethe)

Geheimnis des Glaubens!

Als die Stunde gekommen war, da er verherrlicht werden sollte, begab er sich mit den Aposteln zu Tisch. Es war die Stunde des „Hinübergangs“, des eigentlichen Pascha! Der Abschied war nahe, der Verräter hatte schon sein Geschäft besorgt, der Atem des Todes erfüllte den Raum. Da werden Worte nicht unbedingt verstanden. Aber sie wirken mit ungeheurer Wucht und prägen sich unverlierbar dem Gedächtnis, dem Denken und Fühlen, dem zitternden Herzen ein.

Und er nahm das Brot, sprach das Dankgebet, brach das Brot und reichte es seinen Jüngern mit den Worten: „Das ist mein Leib, der für euch hingegeben wird. Tut dies zu meinem Gedächtnis!“ Ebenso nahm er nach dem Mahl den Kelch und sagte: „Dieser Kelch ist der neue Bund in meinem Blut, das für euch vergossen wird“ (Vgl. Lk 22,14-20). Unvorstellbar, was die Jünger bei diesen Worten empfunden haben! Welch ein Geheimnis! Brot wird zum Leib Jesu Christi, Wein zum Blut Jesu Christi.



Welch ein Geheimnis, das dieses kleine Stückchen Brot und dieses unscheinbare Schlückchen Wein jenen mitteilen, die Himmel und Erde nicht fassen können! Welch ein Geheimnis! Welch eine unbegreifliche Liebe. Eine Liebe, die so groß, so tief, so stark, so voller Hingabe ist, dass wir sie nie erfassen können.

Titelbild: Einzug Jesu in Jerusalem,
Passionsspiele Oberammergau 2022

Sie bleibt ein Geheimnis, das Geheimnis Gottes, das Geheimnis des Glaubens!

Welch ein Geschenk! In den Gestalten von Brot und Wein verschenkt sich der Sohn Gottes an uns und stiftet das Mahl der Liebe und der Einheit. Und es beginnt, die Wirklichkeit zu werden, was Jesus in der eucharistischen Verheißungsrede in Kapharnaum angekündigt hat: „Wer mein Fleisch isst und mein Blut trinkt, hat das ewige Leben, und ich werde ihn auferwecken am letzten Tag. Denn mein Fleisch ist wirklich eine Speise, und mein Blut ist wirklich ein Trank. Wer mein Fleisch isst und mein Blut trinkt, der bleibt in mir und ich bleibe in ihm.“ Ja, wer das eucharistische Brot empfängt, wird eins mit Jesus und erhält das ewige Leben. Und die Einheit mit Jesus wird zur Einheit untereinander.

Das Herzstück der Eucharistie ist die Wandlung: Brot wird Leib Jesu Christi und Wein wird Blut Jesu. Es werden nicht nur Brot und Wein verwandelt, sondern alle, die da teilnehmen. Bei der Kommunion spricht Jesus zu jeder und jedem: Nehmt von meiner Kraft, nehmt von meinem Geist, das ist mein Leib! Das ist mein All! Das bin Ich! Brot des Lebens, nicht des Todes. Brot des Friedens, nicht des Hasses. Brot der Liebe, nicht des Hasses. Brot der Hoffnung, nicht der Verzweiflung. Brot, das eint und nicht zertrennt! Geheimnis des Glaubens!

In der Eucharistie, sagt der heilige Thomas von Aquin, schenkt uns Jesus in besonderer Weise seine Liebe. Jesus wollte unter der bruchstückhaften Gestalt des Brotes unter uns bleiben, sodass wir ihn anschauen können, dass wir ihn lokalisieren können, sodass wir ihn sogar anfassen und zu uns nehmen können. So bleibt Jesus durch das Sakrament seines Leibes (Eucharistie) für Menschen aller Zeiten sichtbar, fassbar, erfahrbar. Er erfüllt

damit ganz konkret seine Verheißung: „Ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt.“

Ich möchte euch alle ermutigen, bei jeder Eucharistiefeier – besonders am Gründonnerstag – an dieses große Geschenk des Herrn zu erinnern und den eucharistischen Glauben in euch zu erneuern. Möge der Herr uns durch seine Gegenwart, durch seinen Anblick der Liebe Hoffnung, Mut und Vertrauen schenken!

Pfarrer Varghese Georg Thaniyath

Innehalten in der Karwoche

In der Karwoche von Montag bis Samstag, jeweils um 8:15 Uhr in der Pfarrkirche Göfis

Jesu Weg wird zu unserem Weg. Wir lassen uns offenen Herzens ein, weil auch wir unsere Kreuzwege gehen und in Gottes Liebe Kraft zum Leben finden.

Der Kreuzweg Jesu ist nicht nur zweitausend Jahre alt, nein, er ist ganz real und aktuell und für unzählige Menschen lebensbedrohlich, Tag für Tag. Sie alle nehmen wir zu den Kreuzwegstationen mit und gedenken auch der aus den Fugen geratenen Welt, die ohne Gottes Hilfe im Elend, in der Lieblosigkeit und im Unfrieden zu versinken droht.

Alles, was in mir und in uns ist an Leid und Freud, an Schwäche und Stärke, an Sorgen und Last, an Fragen und Suchen, an Bitten und Dank überlassen wir dem Wirken Gottes. Es ist eine wertvolle Zeit, die in mir selber viel bewirken kann und will. Nütze die Möglichkeit, anders als gewohnt der Auferstehung entgegenzugehen!

Wir laden besonders auch alle Interessierten aus der Pfarre St. Georg in Satteins nach Göfis ein!

Edith Bischof und Team

Wenn Familien Kirche machen

Mehrmals im Jahr organisieren wir, ein kleines Team, gemeinsam mit Pfarrer Georg oder Pfarrvikar Gerold Familienmessen zu ausgewählten Terminen, die am Jahresbeginn fixiert werden.

Bei der Auswahl der Termine richten wir uns nach dem kirchlichen Jahreskreis und suchen Themen aus, die sich für eine Familienmesse eignen. Zum Beispiel in der Faschingszeit eine Messe für die Mäschgerle oder am Gründonnerstag das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Freunden. Wichtig sind uns Themen bei denen Kinder in der Messgestaltung eine tragende Rolle einnehmen können. Nicht umsonst sagte Jesus: „Lasst die Kinder zu mir kommen; hindert sie nicht daran! Denn Menschen wie ihnen gehört das Reich Gottes.“

Es ist unser Ziel, Kirche erlebbar und interaktiv zu gestalten. Kinder dürfen aktiv teilnehmen und sollen auch Freude daran haben. Die Liturgie wird ein wenig aufgelockert, und es darf auch einmal lustig und humorvoll sein. Wir sind uns sicher, Gott freut sich, wenn in seiner Kirche auch gelacht wird.

Damit so eine Familienmesse zustande kommt braucht es einiges an Vorbereitung. Einige Zeit vor dem nächsten Termin treffen wir uns mit dem Pfarrer oder Pfarrvikar um den Ablauf der Messe zu besprechen. Daraus ergeben sich die weiteren Aufgaben. Wer übernimmt die musikalische Gestaltung, welche Lieder werden gesungen? Texte für Kyrierufe, Fürbitten und Gebete müssen formuliert werden. Hilfsmittel wie Kostüme, Plakate, Flyer, Ballons sind zu besorgen. Über Pfarrblatt, Walgaublatt, SchoolFox und KidsFox werden die Familien informiert. Vor der Familienmesse gibt es eine Generalprobe mit allen beteiligten Kindern, damit am Familiensonntag alles klappt.

Kurz vor der Messe gibt es noch letzte Vorbereitungen. Wie immer läuft dann während der Messe alles bestens. Am schönsten ist es, wenn nach der Messe neben dem Dank der Messbesucher schon die Frage nach der nächsten Familienmesse kommt.

Wir sind ein winzig kleines Team (zwei begeisterte Mamas) und würden uns sehr über eine zusätzliche Unterstützung freuen. Bitte macht mit! Wer Interesse hat, meldet sich bei Pfarrvikar Gerold oder im Pfarrbüro.

Familienmesse Team, Alexandra König und Elke Mündle

Firmvorbereitung 2023

Auf dem Weg sein ...

Nach diesem Motto bewegen wir uns weiter hin zur FIRMUNG.

Am Mittwoch, 8. Februar 2023 besuchten wir ein besonderes Event in Hohenems: DIVE IN – tauche ein – in einen Ort, wo wir neu in den Glauben eintauchen konnten, gemeinsam mit vielen jungen Leuten, mit tollen Gedanken und Gebeten sowie tiefgehender Musik. Abt Vinzenz Wohlwend vom Kloster Mehrerau und Bischof Benno Elbs erzählten, wie sie zum Glauben gefunden haben und schlussendlich den Wunsch verspürten, Priester zu werden. Es war für uns eine neue und interessante Erfahrung.

Am Freitag, 3. März 2023 haben wir das Thema “Verantwortung übernehmen” etwas genauer unter die Lupe genommen. Wo in unserem Leben tragen wir Verantwortung? Dabei sind viele Aspekte beleuchtet worden und es wäre schön, wenn sich junge Firmlinge später in unserer Pfarre für gewisse Tätigkeiten verantwortlich zeigen würden.

Firmteam, Pfarrer Georg, Sabine, Sibylle und Gerold

Mission/Entwicklungszusammenarbeit

„Haus Christine" in Indien

Wir freuen uns sehr, dass das „Haus Christine" in Indien anlässlich des letzten Aufenthaltes von Pfarrer Georg in seiner Heimat Kerala übergeben und gesegnet werden konnte.

Christine war eine besonders engagierte Mitarbeiterin in unserem Arbeitskreis, ihr frühes Sterben hat uns – und darüber hinaus viele Menschen – sehr betroffen. Wir wollten ein bleibendes Zeichen setzen und denken, dass dieses Haus in Indien gut zu Christines Leben und Einsatz passt. Sie möge dieses Projekt „vom Himmel her" begleiten, so wie auch wir versuchen möchten, vom



Leben dieser Familie ab und zu etwas zu erfahren.

Christine war auch selber 2016 mit einer Gruppe unseres Pfarrverbandes in Indien.

Am 28.01.2023 wurde das Haus von Pfarrer Georg und seinem Bruder Pfarrer Francis gesegnet. Das Haus steht in der Gemeinde Ma-

liyankara im Bezirk Ernakulam. Auf dem Foto auf Seite 20 sind die Familie mit 6 Personen, ihre Verwandten und das Hausbauteam zu segnen.

Wir wissen, dass wir mit unserem Einsatz nur schwerpunktar-tig etwas verändern können, aber es ist besser, ein Licht anzuzünden, als über die Dunkelheiten in unserer Welt zu jammern.

AK Mission/Entwicklungszusammenarbeit

Erstkommunikanten in der Hostienbäckerei

Auf dem Weg zur ersten Heiligen Kommunion, die 28 Kinder (Bilder Seite 19) aus unserer Pfarrgemeinde Ende April empfangen werden, lernten die Mädchen und Buben in vier Tischrunden Gemeinschaft und Versöhnung, besuchten unsere Pfarrkirche und Gottesdienste und backten Brot, das – in Erinnerung an die Tischgemeinschaft mit Jesus – miteinander geteilt und gegessen wurde.

An einem Montag im März führte sie der Vorbereitungsweg auch ins Kloster St. Peter in Bludenz, wo sie mit offenen Armen von der warmherzigen Schwester Maria empfangen wurden und das Wesentliche über unseren Glauben erfahren: Gott, Baum der Erkenntnis und Vertreibung aus dem Paradies, Geburt



und Sterben Jesu, Kreuz, Auferstehung und das ewige Leben konnte Schwester Maria den Kindern, die mit viel Begeisterung all ihr Wissen anbrachten, näher bringen.

Dass nicht nur daheim in der Küche einmal etwas anbrennt, sondern auch in der Hostienbäckerei, das erlebten die Kinder genauso, wie sie beim Ausstanzen mithelfen und das Entgegennehmen der ungeweihten Hostie üben durften. Eines ist dabei allen aufgefallen: die Freude auf die Erstkommunion ist groß!

Erstkommunionsteam, Eva Begle-Glogg

„Der blaue Kuckuck“ – Kräuterworkshop für Kinder



... am 2. Juni 2023, 14:00 – 16:30 Uhr in der Bibliothek Satteins.

In diesem interaktiven Workshop für Kinder im Alter von 9 bis 11 Jahren stellt der Apotheker Tobias Gut den heilkräftigen „Blauen Kuckuck“ (Brunelle) vor. Gemeinsam

wird die getrocknete Pflanze zu einem heilsamen Pflegestift verarbeitet. Wer möchte, kann den „Blauen Kuckuck“ auch im Detail unter dem Mikroskop betrachten. Tolle Geschichten von Margit Brunner Gohm runden den Nachmittag ab und lassen das Gelernte lang in Erinnerung bleiben. Wir bitten um Anmeldung bis 30.05.2023 in der Bibliothek Satteins (05524/52552 oder ausleihe.bibliothek.satteins@A1.net). Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Offene Schreibwerkstatt ...

... findet jeden ersten Donnerstag im Monat von 17:00 – 19:30 Uhr mit Astrid Marte in der Bibliothek Satteins statt. Sie steht allen Interessierten offen. Eine Anmeldung ist bis zwei Tage vor dem jeweiligen Termin möglich (05524/52552 oder ausleihe.bibliothek.satteins@A1.net). Unkostenbeitrag € 10 je Abend.

Der Nähtreff der Bibliothek Satteins



... findet jeden ersten Freitag im Monat, von 8:30 – 11:30 Uhr und 19:00 – 22:00 Uhr im Untergeschoß des Pfarrsaals statt.

Flicken, wiederverwerten und upcyclen ist allemal besser, als den Müllbergen beim Wachsen zu zusehen. Mehrere Nähmaschinen, Overlocks und eine Coverlock, diverse Fäden, Knöpfe, Reißverschlüsse, Stoffe ... stehen zur Benützung bereit. Wir bieten solidarische Hilfestellungen

(keine Fachberatung) bei diversen Näh- und Flickproblemen. Kosten: freiwillige Spenden. Keine Anmeldung erforderlich

Wir wünschen euch viel Lesevergnügen sowie Schreib- und Nähfreude!

Margit Brunner Gohm und das gesamte Bibliotheksteam

Unsere Öffnungszeiten

Auf viele Besucherinnen und Besucher freuen wir uns jeden

Montag von 17:30 bis 19:00 Uhr

Mittwoch von 08:30 bis 11:30 Uhr und
von 16:30 bis 18:30 Uhr

Freitag von 16:00 bis 18:00 Uhr

Sonntag von 09:00 bis 11:00 Uhr

Aufbruch zur Quelle

Wallfahrt unseres Pfarrverbandes Göfis und Satteins

Donnerstag, 11. Mai 2023 von 7:30 bis 19:00 Uhr

Nach der abgesagten Wallfahrt im Jahr 2020 werden wir nun 2023 unser Wallfahrtsziel, die Klosteranlage der Franziskanerinnen von Bonlanden, besuchen. Der spirituelle Ort birgt Schätze des Glaubens.

Nach dem Ankommen werden wir den begehbaren und barrierefreien Krippenweg erleben, der mit seinen 16 Szenen auf 160 Quadratmetern biblische Geschichten von der Menschwerdung Jesu erzählt.

Nach der Wallfahrtsmesse in der Klosterkirche fahren wir zum Mittagessen nach Berkheim und kehren gestärkt nach Bonlanden zurück, um die spirituelle Außenanlage mit den Elementen aus dem Sonnengesang des heiligen Franz von Assisi „Mutter Erde und Schwester Wasser“ zu erleben. Mit einem Besuch im Klosterladen und einer Einkehr im Klostercafé, das uns mit Kuchen, Kaffee oder Tee aufwartet, runden wir den Wallfahrtstag ab.

Wir freuen uns auf ein gemeinsames und heilsames Unterwegssein mit Gott!

Anmeldung ab sofort mit Bezahlung im Pfarramt Göfis, Tel. 05522/73790 und im Pfarramt Satteins, Tel. 05524/8215, während der Öffnungszeiten.

Die Kosten betragen 48 Euro.

Im Preis inbegriffen sind Busfahrt und am Nachmittag Kaffee oder Tee und Kuchen.

Fragen richten Sie bitte an Edith Bischof, Tel. 05522/37122.

Edith Bischof, für die Organisation der Pfarrverbands-Wallfahrt

Liebe Seniorinnen und Senioren

Für April und Mai haben wir in der Seniorenstube folgendes Programm für euch zusammengestellt:

Am **Dienstag, 11. April um 14 Uhr** laden wir die Besucher*innen der Seniorenstube zum alljährlichen internen Preisjassen ein. Es gibt wieder schöne Preise zu gewinnen.

Zu den folgenden Terminen treffen wir uns jeweils um 14 Uhr im Pfarrheim:

Dienstag, 25. April

Dienstag, 9. Mai

Dienstag, 23. Mai

Wir freuen uns über eure Besuche

Euer Seniorenstube-Team

Neue Ministrant*innen

Sechs Ministrant*innen bereiten sich derzeit auf ihren Dienst am Altar vor. In den Gruppenstunden lernen sie den Ablauf der Messe und die Bedeutung der einzelnen Elemente kennen. Zwei große Ministrantinnen proben dann ganz praktisch mit ihnen den Dienst in



der Kirche. Wenn die Ministranten-Neulinge weiterhin so großen Eifer zeigen wie bisher, werden sie am 7. Mai in der Sonntagsmesse als Ministrant*innen aufgenommen.

Pfarrvikar Gerold

Wir begrüßen herzlich

diese Kinder, die durch die Taufe in unsere Pfarrfamilie und in Gottes weltweite Kirche aufgenommen wurden:

Sonntag, 5. März 2023

Samuel der Familie Tröstl



Wir trauern um

diese Pfarrmitglieder, die in Gottes Frieden heimgekehrt sind:

Günter Schwarz (1955), Viola 21, verst. 15.3.2023

Grete Bonbizin, geb. Tschann (1934),
Schwarzenhornstraße 2, verst. 22.2.2023

Margaretha (Gretl) Hosp, geb. Weber (1939),
Wingat 39, verst. 22.2.2023



Informationen zum Pfarrbüro

Satteins, Oberdorf 4

Telefon: 05524 8215; E-Mail: pfarramt@pfarre-satteins.at

Internet: www.pfarre-satteins.at

Öffnungszeiten während des Jahres

Dienstag und Freitag jeweils 9-10 Uhr

Persönliche Gespräche mit **Pfarrer Varghese Georg Thaniyath** können auch telefonisch unter 05522 73790 12 vereinbart werden.

Pfarrvikar Gerold Reichart ist an jedem Dienstag von 10 bis 11 Uhr im Pfarrbüro und telefonisch unter 0676 832408232 erreichbar.

Wir gedenken unserer Verstorbenen

am Mittwoch, 3. Mai um 19 Uhr

- 2022 29. **Ferdinand Schwarz** (1927), Trutsch 22
24. **Maria Bertsch**, geb. Oberparleiter (1927),
Tillbühel 1
- 2021 29. **Siegfried Wirrer** (1939), Feschgasse 7
24. **Elisabeth Schwald**, geb. Gstrein (1939),
Außerfeld 23
01. **Ingrid Schuster**, geb. Netzer (1943),
Oberdorf 15
- 2019 02. **Gerhard Noll** (1940), Rankweilerstraße 10
- 2018 30. **Robert Franz Par** (1926), Gulmweg 3
10. **Gertraud Konzett**, geb. Hinterholzer (1942),
Augasse 38

am Mittwoch, 7. Juni um 19 Uhr

- 2022 23. **Maria Mündle**, geb. Taus (1931),
Rankweilerstraße 37
13. **Inge Burtscher**, geb. Lins (1944), Fohnstraße 3
- 2021 10. **Emma Malin**, geb. Partl (1946),
Schwarzenhornstraße 47
- 2019 16. **Anna Konzett**, geb. Malin (1923), Trutsch 3
05. **Franz Hummer** (1961), Rankweilerstraße 76

*Herr, unser Gott, du hast uns die Gesetze gegeben,
damit wir frei werden.*

*Frei, Frieden zu schließen mit anderen;
frei, zu verzeihen und Grenzen zu beachten;
frei, die Freiheit anderer anzuerkennen.*

*Hilf uns, freie Menschen zu werden
und dich als den Grund unserer Freiheit zu erkennen.*

Amen.

Gottesdienst

Gewöhnliche Gottesdienstordnung

Wöchentlich:

Dienstag 08:30 Uhr Morgenmesse

Sonntag 10:15 Uhr Sonntagsmessfeier

Monatlich:

1. Sonntag 14:00 Uhr Tauffeier

1. Mittwoch 19:00 Uhr Gedenkmesse für die Verstorbenen
des Monats der letzten 5 Jahre

2. Samstag 19:00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sie finden den aktueller Liturgieplan an der Anschlagtafel in der Pfarrkirche und im Internet auf www.pfarre-satteins.at unter Aktuelle Gottesdienste.

02.04. Palmsonntag

Kirchensammlung für die Christen und
heiligen Stätten im Heiligen Land

10:15 Palmsegnung auf dem Schulplatz
(bei Regenwetter in der Kirche),

Prozession zur Pfarrkirche, Familienmessfeier

14:00 Tauffeier

05.04. Mittwoch

19:00 Gedenkmesse für die Verstorbenen
im Monat April der letzten fünf Jahre

19:45 Bibelabend im Pfarrhaus

06.06. Gründonnerstag

16:00 Kinderabendmahlfeier

19:00 Gründonnerstagsliturgie, musikalisch gestaltet
von den Männern des Kirchenchors

07.04. Karfreitag

15:00 Kreuzwegandacht

19:00 Karfreitagsliturgie, musikalisch gestaltet
vom Chor SPONTAN

08.04. Karsamstag

11:00 Segnung der Osterspeisen

08.04. Osternacht

21:00 Osternachtfeier. Die Osterkerze als Zeichen
des auferstandenen Herrn erleuchte das
Dunkel in der Welt. Musikalische Gestaltung
durch den Kirchenchor

09.04. Ostersonntag

Hochfest von der Auferstehung des Herrn

10:15 Festmesse

10.04. Ostermontag

10:15 Familienmessfeier, musikalisch gestaltet
von der Gruppe GRACE; anschließend
Ostereiersuche für die Kinder

16.04. 2. Sonntag der Osterzeit

10:15 Sonntagswortgottesfeier

23.04. 3. Sonntag der Osterzeit

Patrozinium vom hl. Georg

Kirchensammlung für die Caritas

10:15 Festmesse, musikalisch gestaltet
vom Kirchenchor

30.04. 4. Sonntag der Osterzeit

10:00 Erstkommunionfeier

03.05. Mittwoch

19:00 Gedenkmesse für die Verstorbenen
im Monat Mai der letzten fünf Jahre

19:45 Bibelabend im Pfarrhaus

Maiandacht

Zum Gebet um den Frieden und für persönliche Anliegen sind alle Pfarrangehörigen herzlich eingeladen:
am **Sonntag** um 19 Uhr in der Pfarrkirche
am **Montag** um 19 Uhr in der Lourdeskapelle
am **Mittwoch** um 19 Uhr in der Pfarrkirche

07.05. 5. Sonntag der Osterzeit

Vorstellung der neuen Ministrant*innen
10:15 Sonntagsmessfeier
14:00 Tauffeier

13.05. Samstag

19:00 Sonntagvorabendmesse

14.05. 6. Sonntag der Osterzeit

10:15 Sonntagsmessfeier

18.05. Donnerstag - Christi Himmelfahrt

10:15 Festtagsmessfeier

21.05. 7. Sonntag der Osterzeit

10:15 Sonntagswortgottesfeier

28.05. Pfingstsonntag - Hochfest

10:15 Festtagsmessfeier, musikalisch
gestaltet vom Kirchenchor

29.05. Pfingstmontag

10:15 Festtagsmessfeier

04.06. Dreifaltigkeitssonntag

10:15 Sonntagsmessfeier
14:00 Tauffeier

Medieninhaber, Redaktion und Verlagsanschrift:
Pfarramt Satteins, 6822 Satteins, Oberdorf 4
Druck: diöpress Feldkirch

Erstkommunion Gruppe 2



hinten: Mia Wakonigg, Leni Tschann, Johanna Schäfer, Paulina Amann, Luis Tschann
mitte: Matteo Morscher, Paulin Amann, Tom Bernhart, Julius Marte, Lara Eigeldinger
links vorne: Ellena Heim, David Hosp, Laurin Miller, Marius Wild, Levin Franzoi

Erstkommunion Gruppe 1



hinten: Finn Grutsch, Leo Decker, David Wieland, Ida Begle-Glogg
mitte: Lara Groß, Anna Studer, Mathilda Böhler, Jamal Fasser
links vorne: Konstantin Kessler, Mia-Sophie Mayer, Eliah Vonbrül, Konstantin Müller



Segnung des „Hauses Christine“
im Rahmen der Aktion
„Dach überm Kopf“, gesendet
vom Arbeitskreis Mission/
Entwicklungszusammenarbeit
zum Gedenken an
Christine Metzler
* 19.12.1979 +28.11.2021